SEKTION FREIBURG

Newsletter Dezember 2023

Geschätzte Freiburger Garagisten

Wir sind am Ende eines intensiven und abwechslungsreichen Jahres angelangt und es ist an der Zeit, das vergangene Jahr zu betrachten und einige Prognosen für 2024 aufzustellen.

Trotz des anhaltenden Kriegs zwischen Russland und der Ukraine und der Energiekrise, die sich wie ein Jo-Jo verhält, haben sich die Verkäufe von neuen Fahrzeugen dennoch gut gehalten, auch wenn deren Lieferung manchmal schwierig war. Immerhin gibt es eine Steigerung der Verkäufe um etwa **+4%** im Vergleich zu 2022, was angesichts der Probleme in unserer Welt sehr erfreulich ist. Der Automobilmarkt befindet sich immer noch im Wandel. Der Marktanteil von Hybrid- und Elektrofahrzeugen wächst weiter auf Kosten von Diesel-Fahrzeugen. Auch

Nutzfahrzeuge unterziehen sich einer Veränderung, da immer mehr vollelektrische Fahrzeuge schrittweise eingeführt werden. Ich hoffe, dass sich die politischen Rahmenbedingungen ändern und der Verbrennungsmotor weiterhin auf dem Markt präsent sein wird und noch lange Zeit unsere Ohren erfreut. Diese Veränderungen werden Auswirkungen auf die Wartungsarbeiten an Fahrzeugen in unseren Werkstätten haben. Zwar läuft das Geschäft im Bereich des Kundendienstes derzeit gut, aber wenn die Elektrifizierung des gesamten Fahrzeugbestands erfolgt, wird man in Zukunft mit einem starken Rückgang der Arbeit in der Fahrzeugwartung rechnen müssen.

In naher Zukunft wird sich das Vertriebsmodell für Fahrzeuge stark verändern. Da die Hersteller die Kontrolle über unsere Kunden behalten wollen, werden viele Fahrzeuge in den nächsten Jahren direkt von den Herstellern in Form eines Agenturmodells verkauft. Der Händler wird nur noch ein Fahrzeuglieferant sein.

Der AGVS hat es sich auch immer zur Aufgabe gemacht, Lernende auszubilden, um die Zukunft zu sichern. Auch unser Berufsfeld entwickelt sich ständig weiter, und es ist unsere Aufgabe, jungen Menschen effizient und unter Berücksichtigung der Veränderungen in der Automobilbranche auszubilden. Daher investieren wir derzeit in neue Räumlichkeiten für die praktische Ausbildung unserer Lernenden in Villaz-St.-Pierre. Ab den Schuljahr 2024/25 werden wir den Lernenden somit moderne und mit Hi-Tech ausgestattete Räume gemäss den Ausbildungsrichtlinien zur Verfügung stellen. Unsere Automobilberufe ziehen immer noch viele junge Menschen an, da die Leidenschaft für Autos und Mobilität nach wie vor stark vorhanden ist. In diesen neuen Räumlichkeiten können wir ein ausgezeichnetes Ausbildungsniveau garantieren, sowohl in der Grundausbildung als auch in der Weiterbildung.

Die Welt verändert sich, und ich ermutige Sie, optimistisch für 2024 und die kommenden Jahre zu bleiben. Wir müssen uns ständig an Veränderungen anpassen, und das ist es, was unseren Berufsstand stark macht. Ich hoffe, dass Sie die kommenden Tage der Ruhe zusammen mit Ihren Familien und Ihren Lieben geniessen können.

Im Namen des Vorstands wünsche ich Ihnen und Ihren Lieben sowie all Ihren Mitarbeitenden gute Gesundheit und nur das Beste für 2024. Mögen Erfolg und Zufriedenheit Sie im Verlauf dieses neuen Jahres begleiten.

AGVS Freiburg
George Bovet, Präsident.

Gehaltsempfehlungen 2024

Löhne 2024

Der AGVS-Sektion Freiburg schlägt vor, die Löhne aller Mitarbeitenden für das Jahr 2024 um **CHF 100.- bis CHF 150.-** zu erhöhen. Diese Empfehlung entspricht einer Lohnerhöhung von 2% - 3% berechnet auf einem Lohn von CHF 5'000.- (Durchschnittslohn).

Es wird empfohlen, die folgenden Mindestlöhne einzuhalten :

Kategorie A : CHF 4'780.00

Mechatroniker/-in mit eidgenössischem Fähigkeitsausweis (EFZ / 4 Jahre), in der Lage, selbständig zu arbeiten

Kategorie B : CHF 4'425.00

Fachmann/-frau mit eidgenössischem Fähigkeitsausweis (EFZ / 3 Jahre), in der Lage, selbständig zu arbeiten

Kategorie C : CHF 4'105.00

Assistent/-in mit eidgenössischem Berufsattest (EBA / 2 Jahre)

Kategorie D : CHF 3'500.00

Arbeitnehmer ohne Fähigkeitsausweis, Ausführung einfacher Arbeiten unter Anleitung.

Der Arbeitnehmer hat Anrecht auf einen **13. Monatslohn**, welcher 100% des Monatslohnes entspricht. Der Betrag des 13. Monatslohns kann in einmal Ende Jahr oder in zwei Teilzahlungen ausbezahlt werden, wobei die zweite Teilzahlung spätestens Ende Jahr erfolgt.

Geltende Löhne für Lernende (seit dem Schuljahr 2023/24)

Automobil-Assistent/-in EBA

1. Jahr :	CHF 550.00
2. Jahr :	CHF 700.00

Automobil-Fachmann/-frau EFZ

1. Jahr :	CHF 600.00
2. Jahr :	CHF 800.00
3. Jahr :	CHF 1’000.00

Automobil-Mechatroniker/-in EFZ

1. Jahr :	CHF 650.00

2. Jahr :	CHF 850.00
3. Jahr :	CHF 1’100.00
4. Jahr :	CHF 1’400.00

Die Richtlöhne für Lernende im Automobilbereich ab dem Schuljahr 2023/24 wurden von der Berufsbildungskommission genehmigt.

Lernende, die die Zusatzausbildung vom Automobil-Fachmann/-frau EFZ zum Automobil-Mechatroniker/-in EFZ absolvieren:

1. Jahr :	CHF 1'600.00
2. Jahr :	CHF 1'800.00

Sozialversicherungen - Änderungen 2024

Die wichtigsten Änderungen ab dem 1. Januar 2024 betreffen:

Die Reform AHV21: Erklärung der Änderungen nach der Annahme der Reform zur Stabilisierung der AHV vom
25. September 2022.

Die Mutterschaftsentschädigung und Entschädigung für anderen Elternteil: Neue Bedingungen bei Todesfall.
In der Broschüre finden Sie alle Neuheiten, die mit einer gelben Glocke gekennzeichnet sind.

Informationsbulletin 2024 : https://cifa.ch/de/-/bulletin-information-2024

Bezahlte Feiertage 2024

Bezahlte Ferientage im Kanton Freiburg : https://www.upcf.ch/de/2023/12/feiertage-2024/

Feiertagen, die auf einen arbeitsfreien Tag fallen, können nicht nachbezogen werden (gemäss den « Empfehlungen » des AGVS-FR / S.4: Feiertage).

UPSA | AGVS
Union professionnelle suisse de l'automobile
Auto Gewerbe Verband Schweiz
SECTION/SEKTION FRIBOURG

Spitalgasse 15
1700 Feiburg

026 350 33 00
Sekretariat: Patricia Kaeser